

## Lies den Text in Nehemia Kap. 1 mit folgenden Fragen zur Vertiefung:

- Wie mag es dem Mundschenk des Königs gehen? Was sagt Nehemias Position aus?
- Nehemia interessiert sich über das Ergehen seines Volkes. Wie zeigt sich das (V.2)?
- Wie reagiert Nehemia auf das Gehörte (V.4)? Was macht er?
- Nehemia identifiziert sich mit seinem Volk, mit Gottes Absichten rund um Jerusalem.
- Von welcher Art Nöten, Missständen, Trümmer und eingebrochene Mauern lässt du dich treffen?
- Wo sagst du „das darf nicht sein“? Was treibt dich auf die Knie oder ins Gebet? (Flüchtlingsnot, Hunger, Leid im Umfeld, Menschen, die Gott nicht kennen, Familien die zerbrechen, etc.)
- Gibt es Versagen, Trauer, Verluste oder Verletzungen in deinem eigenen Leben? Wie heissen sie?
- Wer ist dein Nehemia (Bedeutung des Namens Nehemia = Gott tröstet)
- Jesus (= Gott ist Rettung) ist der „wahre und bessere Nehemia“: Er leidet mit dir mit (Mt. 9:36), seine Identifikation ist noch stärker als die von Nehemia. (1.Joh. 2,1-2)!
- Inwiefern lässt du Jesu Leidenschaft und Last auch zu deiner Angelegenheit werden?
- Die Verse 1-4 laden dich ein, es Nehemia ähnlich zu machen:
  - o sei empfänglich, erreichbar !
  - o frag nach !
  - o lass dich treffen !
  - o **bete!**
- Die Verse 5-11 inspiereien, ähnlich wie Nehemia zu beten:
  - proklamiere
  - bekenne
  - erinnere
  - bitte

## Unsere nächsten Anlässe:

Di	09.01.	14.30-15.30	Bibelstunde
		19.00-21.30	GL-Sitzung
Mi	10.01.	09.30-11.00	Missionsgebet
		14.00-16.00	Strick-Café
Fr	12.01	19.00-21.30	Kinoabend «THE CHOSEN» Türöffnung 18.30 Uhr

**So 14.01. 09.30-10.50 Gottesdienst mit Josef Villiger | Abendmahl  
Kinderhort | Kidstreff | FollowMe**

Mo 15.01. 19.30-21.00 Musical-TeamNight Gebetsabend im ICF St.Gallen